

Paula Print – Bachbegehung

Was ihr braucht:

- **Kecher** – wenn nicht vorhanden, funktioniert auch wunderbar ein kleines Küchensieb
- **Becherlupe** – wenn nicht vorhanden, kann man auch einen Becher (möglichst helle Farbe – gelb oder weiß) als kleines Sammelgefäß umfunktionieren
- **Weißschale** – wenn nicht vorhanden, kann man auch jede sonstige Plastikwanne umfunktionieren. Auch hier möglichst helle Farben nutzen (man kann die Tiere so deutlich besser beobachten)
- **Pinsel** – es reicht ein handelsüblicher Malpinsel, wie aus dem Farbkasten
- **Bestimmungsliteratur** – sehr zu empfehlen: Becherlupen-Kartei - Tiere in Tümpeln, Seen und Bächen vom Verlag an der Ruhr
- **Ggf. Gummistiefel oder Sandalen** – gerade bei steinigem Untergrund oder in einem Unbekanntem Gewässer (als Schutz vor Müll) zu empfehlen

Wichtige Sicherheitshinweise:

NIE allein ans oder ins Gewässer gehen. Es sollte **IMMER** eine Erwachsene Begleitperson dabei sein
NIE in ein Gewässer gehen, wo man den Boden nicht mehr sehen kann. Es soll kein Schwimmausflug werden, sondern eine Forschungsreise. Dafür müssen wir wissen, wo wir hintreten können
Nicht im Wasser rennen. Wir bewegen uns sehr vorsichtig. Ein Gewässer hat meist nie einen völlig geraden Untergrund – so können Stürze vermieden werden
Geht **NIE** in ein Gewässer mit starker Strömung
Wir nehmen Rücksicht auf andere Kinder, welche mit uns im Wasser sind

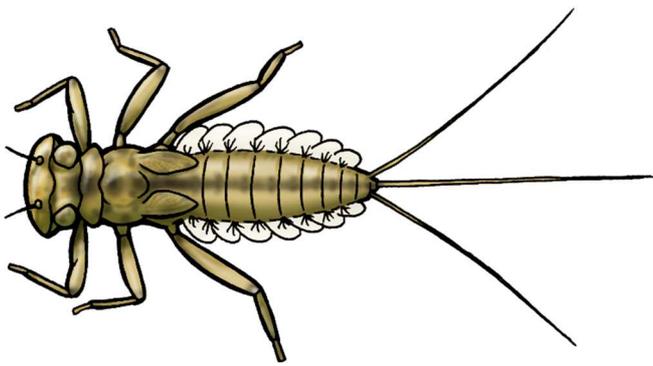
TIPPS:

Die meisten Tiere verstecken sich. Man findet häufig Wassertiere auf der Unterseite von Steinen oder Stämmen, welche ins Wasser ragen. Außerdem verstecken Sie sich gerne im Kies von Bächen oder hängen an Wurzeln, welche ins Wasser ragen
Achtet auf die Gesundheit der Tiere. Dies sind keine Spielsachen, sondern echte Lebewesen. Geht also ganz behutsam mit ihnen um und setzt diese anschließend zurück in ihr Zuhause
Die Tiere brauchen Wasser zum Atmen. Die meisten Exemplare haben Kiemen und würden an der Luft (anders als wir Menschen) nicht atmen können. Also immer Wasser in die Sammelbehälter packen. Dann könnt ihr die Tiere dort in Ruhe beobachten
Man sollte darauf achten, dass das Gewässer nicht in einem Schutzgebiet (z.B. Naturschutzgebiet oder Nationalpark) liegt. In einem solchen Gebiet darf man natürlich nicht in einem Bach oder Teich forschen. Hier könnt ihr nur beobachten.

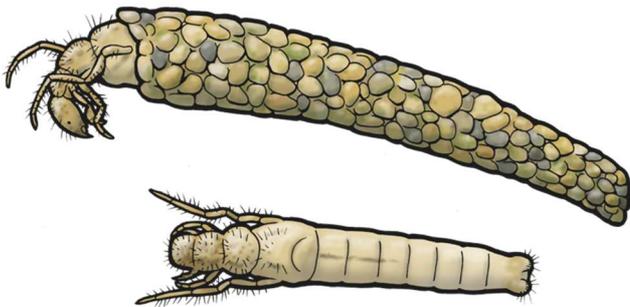


Ein paar Beispiele für Tiere, die ihr oft findet:

Eintagsfliegenlarve



Köcherfliegenlarve



Krebstier

